



RAHMENAUSSCHREIBUNG

FERNGELENKTE HUBSCHRAUBERMODELLE

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT DER KLASSEN **F3C UND F3N** sowie F3C-Sport

Jahresrunde 2027

1. VERANSTALTER

Die Deutsche Meisterschaft der Klassen F3C, F3C-Sport und F3N wird in dezentraler Form als Ranglistenwettbewerbe vom **Modellflugsportverband Deutschland e.V. (MFSD)**, Bundeskommission Modellflug, Sportausschuss Hubschrauber, in Zusammenarbeit mit dem **DMFV** veranstaltet.

Der DMFV wird vertreten durch Uwe Naujoks.

Mit der Ausrichtung dieser Wettbewerbe werden vom Sportausschuss Hubschrauber über seinen Referenten F3C und F3N zwei Ortsvereine beauftragt.

2. AUFGABE, TITEL, PREISE

Aufgabe dieser Wettbewerbe ist der Leistungsvergleich im Deutschen Modellflugsport auf dem Gebiet des Fernlenkflugs mit Hubschraubermodellen, insbesondere die Ermittlung des Deutschen Meisters und der Klassensieger, die Bestimmung der Nationalmannschaft dieser Klassen für das Jahr 2028 sowie die Qualifikation zum B- und C-Kader.

- Für die **Deutsche Meisterschaft (Endwertung)** werden die Titel eines „Deutschen Meisters“ sowie eines 2. und 3. Klassensiegers vergeben. Diese Titelträger erhalten Plaketten in Gold, Silber und Bronze sowie Urkunden des MFSD.
- Für jeden **Ranglistenwettbewerb (Teilwettbewerb)** werden die Titel eines ersten, zweiten und dritten Klassensiegers sowie gegebenenfalls Preise des örtlichen Veranstalters vergeben (Klassen F3C und F3N).
- In der Klasse **F3C-Sport** wird der Titel eines „Deutschen Meisters F3C-Sport“ vergeben.

3. WETTBEWERBSREGELN

Allgemeines Regelwerk

Der Wettbewerb wird nach dem **FAI Sporting Code Section 4 – Aeromodelling, Volume F3 Radio Control Model Helicopters** (Fassung 2025/2026 bzw. bis zum Erscheinen der Neuausgabe 2028 gültige Regeln; <https://www.fai.org/page/ciam-code>) sowie den Bestimmungen der BeMod ausgetragen. Jeder Teilwettbewerb wird als gesonderte Veranstaltung im Sinne der BeMod einschließlich der Bestimmungen über die Verleihung von Modellflugabzeichen gewertet.

Klasse F3C

Durchgänge & Programmfolge je Teilwettbewerb

An jedem Teilwettbewerb werden maximal sechs (6) Durchgänge geflogen (insgesamt 2x P, 2x SF, 2x F):

1. Vorrunde (4 Durchgänge):

- Zwei (2) Durchgänge des Vorrundenprogramms F3C-P
- Zwei (2) Durchgänge des Halbfinalprogramms F3C-SF (Semi-Final)
- In jedem Durchgang wird die Flugleistung des besten Teilnehmers gleich 1000 normiert; die Leistungen der übrigen Teilnehmer werden verhältnismäßig berechnet.
- Bei vier (4) durchgeführten Vorrunden-Durchgängen wird das schlechteste Einzelergebnis gestrichen, sodass die drei (3) besten Durchgangsvergleichszahlen in die Vorrunden-Zwischenwertung zur Finalqualifikation eingehen. Bei drei (3) durchgeführten Durchgängen zählen die zwei besten; bei weniger geflogenen Durchgängen entsprechend der FAI-Regelung.

2. Finalrunden (2 Durchgänge): Die qualifizierten Piloten (gemäß Finalrundenregelung) bestreiten das Finale mit zwei weiteren Flügen:

- Zwei (2) Durchgänge des Finalprogramms F3C-F (Final)
- Jeder Finaldurchgang wird ebenfalls separat auf 1000 Punkte normiert.

3. Ergebnis des Teilwettbewerbs: Aus den Vorrunden- und Finalflügen ergibt sich das Gesamtergebnis des Teilwettbewerbs nach den Streich- und Normierungsregeln des FAI Sporting Codes.

Klasse F3N

Durchgänge & Programmfolge je Teilwettbewerb

An jedem Teilwettbewerb sind maximal sieben (7) Durchgänge vorgesehen, aufgeteilt in:

1. Vorrunde (4 Durchgänge):

- Zwei (2) Durchgänge Pflichtprogramm (F3N-P)
- Ein (1) Durchgang Kür / Freestyle (F3N-F)
- Ein (1) Durchgang Musikkür (F3N-M)

2. Finale (3 Durchgänge):

- Ein (1) Durchgang Pflichtprogramm (F3N-P)
- Ein (1) Durchgang Kür / Freestyle (F3N-F)
- Ein (1) Durchgang Musikkür (F3N-M)

Jeder Durchgang wird nach den FAI-Regeln auf 1000 Punkte normiert. Aus der Vorrunde qualifizieren sich die Piloten gemäß Finalrundenregelung für die Finaldurchgänge.

Finalrundenregelung (Klassen F3C und F3N)

Die Anzahl der Piloten, die in das Finale einziehen, variiert je nach Gesamtzahl der Teilnehmer über alle Wettbewerbsklassen (einschließlich der Sportklasse) wie folgt:

- **Bis zu 25 Teilnehmer:** Die besten 10 Piloten bestreiten das Finale.
- **Bis zu 30 Teilnehmer:** Die besten 8 Piloten bestreiten das Finale.
- **Mehr als 30 Teilnehmer:** Die besten 6 Piloten bestreiten das Finale.

Gastpiloten-Regelung: Sollten sich Gastpiloten (z. B. ausländische Starter), die nicht für die DM gewertet werden, für das Finale qualifizieren, erhöht sich das Finalfeld entsprechend um diese Anzahl, sodass die festgelegte Anzahl von DM-Teilnehmern im Finale vertreten ist.

Klasse F3C-Sport

1. Vorrunde: Es werden drei (3) Vorrunden-Durchgänge durchgeführt. Bei zwei oder drei durchgeführten Durchgängen wird der schlechteste gestrichen. Bei nur einem durchgeführten Durchgang zählt dieser für die Finalqualifikation.

2. Finale: Die besten sechs (6) Piloten der Vorrunde bestreiten das Finale mit zwei (2) Durchgängen des Programms „Sport EU-F“.

3. Wertung des Teilwettbewerbs: Aus der Vorrunde und den beiden Finalflügen gehen die besten zwei Wertungen ein. Wird nur ein Finalflug absolviert, geht dieser zusammen mit dem Vorrundenergebnis in die Wertung ein.

4. TEILNAHMEBERECHTIGUNGEN

Klassen F3C und F3N

- Startberechtigt sind Mitglieder deutscher Luftsportverbände (MFSD, DAeC, DMFV).
- Jeder Teilnehmer muss den Nachweis einer gültigen Halter-Haftpflichtversicherung für Flugmodelle erbringen (§§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG).
- Alle teilnahmeberechtigten Starter deutscher Verbände gehen automatisch in die Gesamtwertung zur Deutschen Meisterschaft (Rangliste) ein.
- Nehmen weniger als 30 Piloten an der Jahresrunde über alle Klassen teil, sind auch ausländische Piloten startberechtigt. Diese starten außerhalb der DM-Gesamtwertung (Gäste).

Klasse F3C-Sport

- Teilnahmeberechtigt sind Modellflugsportler deutscher Verbände mit entsprechendem Versicherungsnachweis.
- Teilnehmer gehen automatisch in die Jahreswertung zum „Deutschen Meister F3C-Sport“ ein.

Verbindliche Regelwerke für alle Klassen

Mit der Anmeldung erkennt der Wettbewerbsteilnehmer folgende Dokumente verbindlich an:

1. FAI Sporting Code, Section 4 für die Klassen F3C und F3N (<https://www.fai.org/page/ciam-code>)
2. Bestimmungen für den Modellflugsport (BeMod, aktuelle Fassung; <https://www.modellflugimdaec.de/bemod/>)
3. Sportordnungen des DAeC und der Bundeskommission Modellflug
4. Anti-Doping-Bestimmungen des MFSD und das Anti-Doping-Regelwerk der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA; www.nada-bonn.de)

5. ENDWERTUNG & DEUTSCHE MEISTERSCHAFT (80%-REGEL)

Für jede Klasse wird nach Abschluss beider Teilwettbewerbe eine Jahres-Ergebnisliste (Rangliste) zur Ermittlung der Deutschen Meister und Platzierten erstellt.

Wertungsmodus (80%-Kriterium bezogen auf einen Teilwettbewerb)

Die Anzahl der für die Jahres-Endwertung zählenden Einzeldurchgänge basiert auf 80 % der maximal möglichen Durchgänge eines regulären Teilwettbewerbs:

1. **Klasse F3C (Maximal 6 Durchgänge pro TW: 4 Vorrunde + 2 Finale):** 80 % von 6 Durchgängen = 4,8 → 5 Durchgänge (mathematisch gerundet). In die Jahreswertung fließen für jeden Piloten die besten fünf (5) Durchgangswertungen (normierte Punkte) aus der gesamten Saison ein. Alle weiteren geflogenen Durchgänge (bei Teilnahme an beiden Teilwettbewerben bis zu 12 Durchgänge) dienen als Streichwertungen.
2. **Klasse F3N (Maximal 7 Durchgänge pro TW: 4 Vorrunde + 3 Finale):** 80 % von 7 Durchgängen = 5,6 → 6 Durchgänge (mathematisch gerundet). In die Jahreswertung fließen für jeden Piloten die besten sechs (6) Durchgangswertungen aus der gesamten Saison ein. Alle darüber hinaus geflogenen Durchgänge gelten als Streicher.
3. **Klasse F3C-Sport (Maximal 5 Durchgänge pro TW: 3 Vorrunde + 2 Finale):** 80 % von 5 Durchgängen = 4 Durchgänge. In die Jahreswertung fließen die besten vier (4) Durchgangswertungen der Saison ein.

Hinweis: Durch diesen Modus können auch Piloten, die aus terminlichen oder beruflichen Gründen nur an einem der beiden Teilwettbewerbe teilnehmen können, voll punkten und in die Wertung der Deutschen Meisterschaft eingehen. Bei Punktgleichheit in der Endwertung entscheidet die jeweils nächstbeste Streichwertung.

Qualifikation zur Nationalmannschaft 2028

- Für die Nationalmannschaft (Kader 2028) qualifizieren sich die ersten sechs Platzierten der DM-Rangliste.
- Befindet sich kein Junior unter den ersten sechs, wird der bestplatzierte Junior zusätzlich aufgenommen.
- Befindet sich keine Pilotin unter den ersten sechs, wird die bestplatzierte Pilotin zusätzlich aufgenommen.
- Aus diesem Kader werden vom Sportausschuss Hubschrauber drei Senioren, ein Junior und eine Dame zur Berufung an die Bundeskommission Modellflug für internationale Meisterschaften (WM/EM 2028) vorgeschlagen. Voraussetzung ist die Erfüllung der Ziffern 3.7.1 bzw. 3.7.2 der Allgemeinen Sektion des FAI Sporting Codes.

6. AUF- UND ABSTIEG

Der Jahressieger (Deutscher Meister) der Klasse F3C-Sport steigt auf und muss in der darauffolgenden Saison in der Klasse F3C starten.

7. ANZAHL UND AUSWAHL DER WETTBEWERBE 2027

1. Die Jahresrunde 2027 umfasst zwei (2) Qualifikationswettbewerbe (Teilwettbewerbe).
2. Die Festlegung der Austragungsorte und -termine erfolgt durch den Referenten F3C/N im Sportausschuss Hubschrauber der Bundeskommission Modellflug. Die Veröffentlichung erfolgt im Sportkalender des MFSD sowie online auf: <https://dm-modellhubschrauber.de/> bzw. <https://f3cn.de/>.
3. Über notwendige Termin- oder Ortsverschiebungen entscheidet der Referent F3C/N gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Sportausschusses Hubschrauber.
4. Die Ausschreibungen zu den einzelnen Teilwettbewerben werden per E-Mail versendet und auf den genannten Webseiten veröffentlicht.

8. ABLAUF DER WETTBEWERBE

1. Es gelten die Sportbestimmungen des MFSD (BeMod 32-1).
2. **Anmeldung:** Eine vorherige namentliche Anmeldung zu jedem Teilwettbewerb ist erforderlich und muss spätestens 7 Tage vor Beginn beim Referenten vorliegen.
3. **Startreihenfolge:** Die Startreihenfolge für den ersten Durchgang wird elektronisch ausgelost. Der zweite Durchgang startet nach dem ersten Drittel, der dritte Durchgang nach dem zweiten Drittel der Startliste. Die Reihenfolge für Finaldurchgänge wird separat vor Beginn der Finalläufe ausgelost.
4. **Auswertung & Berichte:** Die Ergebnislisten werden binnen 15 Tagen an die Geschäftsstelle der Bundeskommission Modellflug übermittelt und zeitnah auf <https://dm-modellhubschrauber.de/> veröffentlicht.

9. SPORTHELFER & ORGANISATION

- Wettbewerbsleiter und Sportzeugen (Punktwerter) werden vom Referenten F3C/N berufen. Ein Punktwerter kann gleichzeitig Wettbewerbsleiter sein.
- Der Wettbewerbsleiter muss mindestens die Qualifikation Kategorie A2 (Fernlenkflug), Punktwerter die Qualifikation Kategorie B (Sportzeuge F3C & F3N) besitzen.
- Helfer, Verpflegung und Auswerte-Infrastruktur werden vom jeweiligen durchführenden Ortsverein gestellt.

10. STARTGEBÜHREN & ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Die Startgebühren für die Jahresrunde (Gesamtzahlung für beide Teilwettbewerbe) bleiben gegenüber den Vorjahren unverändert. Zur Erleichterung der Organisation und Förderung der frühzeitigen Saisonplanung wird bei Vorauszahlung beider Teilwettbewerbe ein vergünstigter Pauschalbetrag gewährt. Bei Einzelzahlung je Teilwettbewerb erhöht sich das Startgeld pro Wettbewerb und Klasse um 10,00 €.

Übersicht Startgebühren

Klasse	Jahres-Startgeld (beide TW)	Einzel-Startgeld (je Teilwettbewerb)
F3C / F3N (Erwachsene)	160,00 €	90,00 €
F3C / F3N (Jugendliche)	80,00 €	50,00 €
F3C-Sport (Erwachsene)	120,00 €	70,00 €
F3C-Sport (Jugendliche)	60,00 €	40,00 €

- **Doppelstart:** Startet ein Pilot in zwei Klassen (z. B. F3C und F3N), reduziert sich das Startgeld für die zweite Klasse um 50 %.

Zahlungsfristen & Bankverbindung

- **Option Jahresstartgeld:** Kann jederzeit vor Beginn des ersten Teilwettbewerbs auf das Verbandskonto überwiesen werden.
- **Option Einzel-Startgeld:** Ist jeweils spätestens 7 Tage vor dem jeweiligen Teilwettbewerb auf das Konto zu überweisen oder vor Ort beim Referenten zu entrichten.
- Jeder ordnungsgemäß teilnehmende Pilot eines deutschen Luftsportverbandes wird automatisch in der Jahres-DM-Rangliste gewertet – unabhängig davon, ob das Startgeld pauschal oder pro Teilwettbewerb gezahlt wird.

Bankverbindung: • Empfänger: Modellflugsportverband Deutschland e.V. • IBAN: DE21 2305 1030 0015 0963 08 • BIC: NOLADE21SHO • Kreditinstitut: Sparkasse Südholstein • Verwendungszweck: [Vorname] [Nachname] F3C / F3N / F3C-Sport 2027

Aufwendungsersatz für Ortsvereine

- Aus den Startgeldern erhalten die beiden ausrichtenden Ortsvereine jeweils 400,00 € pauschalen Aufwendungsersatz (für Bereitstellung des Geländes, Helfer, Verpflegung der Offiziellen, Auswerte-Räume, Strom etc.).
- Der Gebührevorschuss bei einem Protest beträgt 25,00 €.
- Die übrigen Mittel dienen zur Deckung von Reisekosten der Offiziellen, Pokalen/Medailen, Urkunden und technischem Zubehör.

11. DATENSCHUTZ & HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Datenschutzhinweis

Personenbezogene Daten (Name, Verein, Verband, Wertungsergebnisse, Kontaktdaten) werden ausschließlich zur Durchführung, Organisation und Veröffentlichung der Ranglisten und Berichte verarbeitet. Im Rahmen des Wettbewerbs und der Siegerehrung erstellte Foto- und

Videoaufnahmen dürfen in Fachmedien, Verbandsorganen und Online-Kanälen (z. B. dm-modellhubschrauber.de) veröffentlicht werden.

Haftungsausschluss

Eine Haftung des Veranstalters und der ausrichtenden Vereine für Sach- und Vermögensschäden ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt, sofern gesetzlich zulässig. Jeder Pilot hat für ausreichenden Versicherungsschutz sowie die Einhaltung aller luftrechtlichen Vorgaben (Registrierung, Kenntnismachweis) selbst Sorge zu tragen.

V1 14.09.2026

Kontakt & Referat

Ralf Bäumener
Sportausschuss Hubschrauber
(Referent F3C / F3N)

In der Delle 7
57271 Hilchenbach
Telefon: 0160 - 96 39 23 38
E-Mail: r.baeumener@googlemail.com
Web: <https://dm-modellhubschrauber.de/> |
<https://f3cn.de/>